

# Hafenzweckverband Neßmersiel

---

## Haushaltsplan mit Haushaltssatzung

---

### Haushaltsjahr 2025

---

Produkthaushalt des Hafenzweckverbandes Neßmersiel 2025

	Seite
Haushaltssatzung	3 - 4
Vorbericht	5 – 23
Ergebnishaushalt	24 - 25
Finanzhaushalt	26 - 27
Übersicht Ergebnishaushalt	28
Übersicht Finanzhaushalt	29
Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt	30 - 34
Übersicht Investitionen	35
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	36
Stellenplan	37

## Haushaltssatzung des Hafenzweckverbandes Neßmersiel für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat die Verbandsversammlung des Hafenzweckverbandes Neßmersiel in seiner Sitzung am 16.12.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1.	im <b>Ergebnishaushalt</b> mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	588.900,00 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	640.400,00 €
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
2.	im <b>Finanzhaushalt</b> mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	619.800,00 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	512.200,00 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	367.200,00 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	350.000,00 €
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	8.800,00 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag	
- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	969.800,00 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	888.200,00 €

### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden in Höhe von 350.000,00 € veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zum dem im Haushaltsjahr 2025 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Eine Verbandsumlage wird nicht erhoben.

Dornum, den 16.12.2024

**Hafenzweckverband Neßmersiel**

- Olchers -  
Verbandsvorsitzender

- Trännapp -  
Geschäftsführer

# Vorbericht

## Vorbericht zum Haushaltsplan des Hafenzweckverbandes Neßmersiel für das Haushaltsjahr 2025

### Allgemeines

Das Neue Kommunale Rechnungswesen ist als ‚Drei-Komponenten-System‘ ausgestaltet und gliedert sich in

- Ergebnishaushalt bzw. –rechnung
- Finanzhaushalt bzw. –rechnung
- Bilanz.

Im Ergebnishaushalt werden die im Haushaltsjahr voraussichtlich anfallenden Erträge bzw. entstehenden Aufwendungen dargestellt. Der Finanzhaushalt weist die voraussichtlich eingehenden Einzahlungen bzw. zu leistenden Auszahlungen im Haushaltsjahr aus. Die Bilanz zeigt den Bestand an Vermögen, Schulden und Nettoposition („Eigenkapital“). Sie ist stichtagsbezogen und wird im Gegensatz zum Ergebnis- und Finanzhaushalt nicht geplant.

Gegenüber dem alten Haushaltsrecht (Kameralistik) haben sich durch die Einführung der Doppik Änderungen von größerer Bedeutung, die sich belastend auf die neuen Haushalte (Ergebnis- und Finanzhaushalt) auswirken, ergeben:

- Abschreibungen auf alle Vermögensgegenstände
- Auflösung von Sonderposten (Abschreibung von Investitionszuschüssen/ -beiträgen)
- Rückstellung, z. B. für Altersteilzeit
- Ausweisung von Maßnahmen als Investition nur, wenn Vermögenserhöhung

### Rückblick auf das Haushaltsjahr 2023

Die Haushaltssatzung des Hafenzweckverbandes Neßmersiel für das Haushaltsjahr 2023 wurde am 02.02.2023 von der Verbandsversammlung des Hafenzweckverbandes Neßmersiel beschlossen und wurde vom Landkreis Aurich am 22.02.2023 genehmigt.

Der Haushaltsplan wurde wie folgt festgesetzt:

	<u>Ergebnishaushalt</u>
Ordentlichen Erträge	594.500,00 €
Ordentliche Aufwendungen	593.200,00 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
Fehlbedarf	<u>0,00 €</u>

Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

	Finanzhaushalt
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	618.600,00 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	460.800,00 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	47.000,00 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen	618.600,00 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	507.800,00 €
Finanzmittelüberschuss	110.800,00 €

Der Jahresabschluss für das Jahr 2023 liegt noch nicht vor.

Die Bilanz des Hafenzweckverbandes Neßmersiel zum Stichtag 31.12.2022 stellt sich wie folgt dar:

<b>Aktiva</b>	<b>€</b>
1. Immaterielles Vermögen	2.134,25
2. Sachvermögen	3.746.787,67
3. Finanzvermögen	94.730,00
4. Liquide Mittel	0,53
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00
<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.843.652,45</b>

<b>Passiva</b>	<b>€</b>
1. Nettoposition	3.124.460,95
1.1 Basis-Reinvermögen	944.410,20
1.2 Rücklagen	514.483,69
1.3 Jahresergebnis	107.841,06
1.4 Sonderposten	1.557.626,00
2. Schulden	634.635,61
2.1 Geldschulden	0,00
2.1.1 Liquiditätskredite	568.311,25
2.1.2 Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.238,72
2.4 Transferverbindlichkeiten	28.826,84
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	2.258,80
3. Rückstellungen	84.555,89
4. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00
<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.843.652,45</b>

Die Geldschulden haben sich im Haushaltsjahr 2023 wie folgt verändert:

Stand am 31.12.2022:	0,00 €
Kreditaufnahmen 2023:	0,00 €
Kredittilgungen 2023:	0,00 €
Schuldenstand am 31.12.2023:	<u>0,00 €</u>

**Rückblick auf das Haushaltsjahr 2024**

Die Haushaltssatzung des Hafenzweckverbandes Neßmersiel für das Haushaltsjahr 2024 wurde am 15.12.2024 von der Verbandsversammlung des Hafenzweckverbandes Neßmersiel beschlossen und wurde vom Landkreis Aurich am 06.02.2024 genehmigt.

Der Haushaltsplan wurde wie folgt festgesetzt:

	<u>Ergebnishaushalt</u>
Ordentlichen Erträge	570.200,00 €
Ordentliche Aufwendungen	602.600,00 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
Fehlbedarf	<u>0,00 €</u>
	<u>Finanzhaushalt</u>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	628.000,00 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	526.500,00 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	105.600,00 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen	<u>628.000,00 €</u>
Gesamtbetrag der Auszahlungen	<u>632.100,00 €</u>
Finanzmittelfehlbedarf	4.100,00 €

Die Geldschulden werden sich im Haushaltsjahr 2024 voraussichtlich wie folgt verändern:

Stand am 31.12.2023:	0,00 €
Kreditaufnahmen 2024:	0,00 €
Kredittilgungen 2024:	<u>0,00 €</u>
voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2024:	<u><b>0,00 €</b></u>
	=====

Die Einnahmen und Ausgaben wurden gemäß § 7 GemHKVO nur in Höhe der im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden oder zu leistenden Beträge veranschlagt; sie wurden sorgfältig geschätzt, soweit sie nicht errechenbar sind.

## Ergebnishaushalt

### Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge sind mit 588.900 € festgesetzt. Die Entwicklung der ordentlichen Erträge für das Haushaltsjahr 2025 stellt sich wie folgt dar:

	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Hafengebühren	245.200	260.200	243.200
Mieten und Pachten	250.100	231.000	243.700
Kostenerstattungen	8.000	1.500	4.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0,00	20.000
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	91.200	77.500	77.500
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>594.500</b>	<b>570.200</b>	<b>588.900</b>

### Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen sind mit 640.400 € festgesetzt. Die Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2025 stellt sich wie folgt dar:

	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Personalaufwendungen	115.100	130.300	140.300
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	171.900	193.400	147.000
Abschreibungen	247.700	211.400	236.600
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000	5.000	8.500
Aufwendungen f. ehrenamtlich Tätige	4.000	4.000	4.000
Sonstige Aufwendungen f.d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	0	0	0
Geschäftsaufwendungen	22.000	29.000	30.000
Körperschafts-/Gewerbsteuer	12.500	12.500	7.000
Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	5.000	7.000	7.000
Verwaltungskostenerstattung	10.000	10.000	60.000
Rücklagenzuführung des Überschusses des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>593.200</b>	<b>602.600</b>	<b>640.400</b>

## **Finanzhaushalt**

Im Finanzhaushalt werden folgende Gesamtbeträge festgesetzt:

- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

- Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten

- Einzahlungen für Finanzierungstätigkeiten
- Auszahlungen für Finanzierungstätigkeiten

- **Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ist festgesetzt auf 619.800 Euro und entspricht den ordentlichen Erträgen nach Abzug der nicht zahlungswirksamen Erträge und der Umsatzsteuer.

- **Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**

Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ist festgesetzt auf 512.200 Euro und entspricht den ordentlichen Aufwendungen nach Abzug der nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und zzgl. der Umsatzsteuer.

- **Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten**

	<b>2025</b>
Investitionszuwendungen Bund	0,00
Investitionszuwendungen Land	0,00
Veräußerung von Sachvermögen	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>0,00</b>

- **Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten**

	<b>2025</b>
Energetische Dachsanierung	355.000,00
Schließanlage Betriebsgebäude	3.000,00
Rasenmäher	1.200,00
Kamerasystem Hafen	6.000,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>367.200,00</b>

## Finanzierungstätigkeiten

- **Einzahlungen für Finanzierungstätigkeiten**

Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionen 2025 werden in Höhe von 350.000,00 € veranschlagt.

- **Auszahlungen für Finanzierungstätigkeiten**

Tilgungsleistungen im Haushaltsjahr 2025 werden in Höhe von 8.800,00 € veranschlagt.

## Schulden, Liquidität

### Kreditaufnahmen

#### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Stand am 31.12.2024:	0,00 €
Kreditaufnahmen 2025:	350.000,00 €
Kredittilgungen 2025:	<u>8.800,00 €</u>
voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2025:	<b>341.200,00 €</b>
	=====

### Entwicklung der Kassenliquidität

#### Kassenkredite in T€ - Stand am Ende des Haushaltsjahres-

<u>2023</u>	<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>	<u>2015</u>	<u>2014</u>	<u>2013</u>
<u>7</u>	<u>568</u>	<u>855</u>	<u>0</u>							

#### Liquiditätszinsen in T€

<u>2023</u>	<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>	<u>2015</u>	<u>2014</u>	<u>2013</u>
<u>3,5</u>	<u>1,3</u>	<u>2,5</u>	<u>0</u>							

Im Haushaltsjahr 2024 war der Hafenzweckverband auf die Aufnahme von Kassenkrediten angewiesen. Für das Haushaltsjahr 2025 wird der Hafenzweckverband ebenfalls auf die Aufnahme von Liquiditätskrediten angewiesen sein.

### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## **Gesamtergebnis**

Im Vorbericht sind für die wichtigsten Aufwands- und Ertragskonten die Planansätze ermittelt worden.

### Ergebnishaushalt

Die veranschlagten Beträge wurden unter Beachtung einer äußerst sparsamen Haushaltsführung ermittelt. Der Ergebnishaushalt des Hafenzweckverbandes weist im Haushaltsjahr 2025 einen Fehlbedarf in Höhe von **51.500 €** aus. Die zahlungswirksamen Erträge liegen ungefähr auf Vorjahresniveau. Hafengebühren werden im HHJ 2024 voraussichtlich nicht in der erwarteten Höhe eingehen, so dass der Ansatz für 2025 auf 243.000,00 gesenkt wurde. Das Restaurant und der Kiosk sind nach Modernisierungsmaßnahmen wieder in Betrieb, so dass für das Restaurant ganzjährige Pachteinnahmen eingeplant werden konnten. Für Mieten und Pachten wurden insgesamt 243.700 € veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2025 wurde erstmals die Bildung von Urlaubs- und Überstundenrückstellungen eingeplant. Hierfür wurden jeweils 20.000 € in Ertrag und Aufwand eingeplant.

Die Aufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 37.800 € auf 640.400 €.

Es ist beabsichtigt für den Hafen und die dazugehörigen Flächen einen Bebauungsplan aufzustellen, um eine baurechtlich geordnete Entwicklung des gesamten Hafengebietes zu gewährleisten. Hierfür wurden Kosten in Höhe von 50.000 € geschätzt.

Bei den Personalaufwendungen wurden 20.000 € für Urlaubs- und Überstundenrückstellungen eingeplant. Hierbei handelt es um nicht zahlungswirksamen Aufwendungen, die in den Vorjahresplanungen nicht enthalten waren.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sinken gegenüber dem Vorjahr wieder deutlich. Die umfangreichen Unterhaltungsmaßnahmen am Gebäude sind abgeschlossen. Es müssen jedoch 35.000 € für Pflasterarbeiten im Hafen bereitgestellt werden.

Für das Haushaltsjahr 2025 sind Abschreibungen in Höhe von 236.600 € eingeplant worden. Dem gegenüber stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Fördermitteln in Höhe von rund 77.500,00 €. Insgesamt wird der Ergebnishaushalt jährlich mit 159.100 € an Abschreibungen belastet.

Für die Finanzplanjahre 2026 -2027 werden leichte Überschüsse ausgewiesen. Im Finanzplanjahr 2028 wird ein Fehlbetrag in Höhe von 170.200 € ausgewiesen. Der Pachtvertrag für die Parkplatzflächen im Hafen endet zum 31.12.27. Da derzeit unklar ist, wie eine weitere Bewirtschaftung der Parkplatzflächen erfolgt, wurden die entsprechenden Erträge nicht in die Finanzplanung aufgenommen.

### Finanzhaushalt

Im Haushaltsjahr 2025 ist vorgesehen das Dach des Hafenbetriebsgebäudes energetisch zu sanieren. Hierfür liegt eine Kostenschätzung in Höhe von 355.000 € vor. Hierin enthalten ist eine Solaranlage mit entsprechendem Speicher. Mit der Sanierung des Dachs ist das Betriebsgebäude dann umfassend saniert und entspricht modernen Standards.

Zum derzeitigen Planungsstand können Fördermittel für die energetische Dachsanierung noch nicht eingeplant werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass eine Förderung über die KfW im Rahmen der energetischen Sanierung möglich ist.

Für die Erweiterung der Schließanlage sind im Haushaltsjahr 2025 Haushaltsmittel in Höhe von 3.000,00 € notwendig.

Es ist außerdem die Anschaffung eines Rasenmähers geplant, wofür 1.200 € veranschlagt wurden. Für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sind 2.000 € eingeplant worden. Hierbei handelt es sich um einen ‚Vorratsansatz‘, konkrete Maßnahmen sind hier nicht vorgesehen.

Insgesamt sind im investiven Teil des Finanzhaushaltes des Hafenzweckverbandes Neßmersiel für das Haushaltsjahr 2025 367.200 € mehr Auszahlungen als Einzahlungen veranschlagt. Hierfür wurde ein Darlehen in Höhe von 350.000 € eingeplant. Sollte die Dachsanierung gefördert werden, wird sich die notwendige Darlehenssumme entsprechend reduzieren. Der Hafenzweckverband ist bemüht auf eine Darlehensaufnahme möglichst zu verzichten, da in den Finanzplanjahren ausreichend Finanzmittelüberschüsse zu erwarten sind. Da für die Zwischenfinanzierung über Liquiditätskredite derzeit hohe Zinsen zu zahlen sind, sollte ggfls. eine Darlehensfinanzierung mit entsprechend kurzer Laufzeit in Betracht gezogen werden. Die Entwicklung der Finanzmärkte muss jedoch noch abgewartet werden.

Derzeit muss der Hafenzweckverband Liquiditätskredite in Höhe von rund 163.000 € aufgrund offener Forderungen gegenüber Dritten in Anspruch nehmen.

Der Hafen Neßmersiel ist wichtig als Fähr- und Frachthafen und stellt die Anbindung der Insel Baltrum an das Festland sicher. Als touristischer Anziehungspunkt an der ostfriesischen Nordseeküste dient er zudem als Ausgangspunkt für geführte Wattwanderungen. Durch ständig steigende Anforderungen im Personentransport und Frachtaufkommen kann der Hafen Neßmersiel durch die Hafenerweiterung zukünftigen Anforderungen des Fracht- und Personenverkehrs zur Insel Baltrum gerecht werden. Auch der Umbau des Hafenrestaurants und die Sanierung des Hafengebäudes verhelfen dem Hafen insgesamt wieder zu einem modernen und zukunftsweisenden Eindruck.

Der Verband ist im Haushaltsjahr 2025 nicht auf eine Verbandsumlage angewiesen.

Dornum, den 16.12.2024

Der Geschäftsführer

- Trännapp -

## Anlagen zum Haushaltsplan

### Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden im Haushaltsjahr 2025 nicht veranschlagt.

### Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigung voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	2025	2026	2027	2028
2022	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2023	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2024	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2025	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres  - Euro-	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- Jahres  - Euro-
<b>1. Geldschulden</b>		
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	0	0
1.3. Liquiditätskredite	6.840,99	163.237,58
1.4 sonstige Geldschulden		
<b>2. Verbindlichkeiten aus kreditähnli- chen Rechtsgeschäften</b>	0	0
<b>3. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung</b>	28.416,22	16.543,19
<b>4. Transferverbindlichkeiten</b>	1.861,02	6.849,06
<b>5. sonstige Verbindlichkeiten</b>	29.152,10	8.453,64
<b>Schulden insgesamt (ohne Rückstel- lungen)</b>	<b>66.270,33</b>	<b>195.083,47</b>

## Vermögensrechnung und Bilanz

Die Bilanz zum 31.12.2022 ist der Seite 7 zu entnehmen. Weitere Jahresabschlüsse liegen noch nicht vor.

## Übersicht über die Produkte des Hafenzweckverbandes Neßmersiel

### • Teilhaushalt:

Produkt: • 55200 Hafenanlagen

## Budgetübersicht des Hafenzweckverbandes Neßmersiel

Gemäß § 4 Abs. 1 GemHKVO wird der Haushalt in Teilhaushalte gegliedert, die der örtlichen Verwaltungsgliederung entspricht. In den Teilhaushalten werden die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Die Verantwortung für einen Teilhaushalt soll einer bestimmten Organisationseinheit im Rahmen der Verwaltungsgliederung zugeordnet werden. Bei dem Hafenzweckverband Neßmersiel ist lediglich folgender Teilhaushalt mit einem Produkt gebildet worden:

- Teilhaushalt 01: Produkt: 55200 Hafenanlagen  
Verantwortlich: Geschäftsführer Trännapp

Der Teilhaushalt bildet gem. § 4 Abs. 3 GemHKVO eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Das bedeutet, dass gem. § 18 GemHKVO zweckgebundene Mehr-Erträge/Einzahlungen zu Mehr-Aufwendungen/Auszahlungen berechtigen. Diese Zweckbindung kann sich aus einer rechtlichen Verpflichtung bzw. aus einem sachlichen Zusammenhang ergeben.

Die Ansätze für Aufwendungen/Auszahlungen sind gem. § 19 Abs. 1 GemHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Gem. § 19 Abs. 4 GemHKVO werden zahlungswirksame Aufwendungen/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit als einseitig deckungsfähig für unerhebliche Investitionen innerhalb des Budgets erklärt. Als unerheblich gilt bei dem Hafenzweckverband Neßmersiel ein Betrag in Höhe bis zu 3.000,00 €.

Gemäß § 20 Abs. 2 GemHKVO sind Aufwendungen und Auszahlungen in notwendiger Höhe übertragbar.

Ausnahmen von den Budget-Regelungen:

- Sämtliche zahlungsunwirksamen Aufwendungen und Erträge sind von den getroffenen Budget-Regelungen ausgenommen. Dies sind die Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten, Aufwendungen für Rückstellungen sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

- Aufwendungen und Auszahlungen für Verfügungsmittel und Deckungsreserve sind gemäß § 13 GemHKVO nicht deckungsfähig und nicht zeitlich übertragbar und daher nicht in dem Budget des Teilhaushaltes enthalten, werden aber dort ausgewiesen.

## **Allgemeine Erläuterungen zum Ergebnisplan und der Ergebnisrechnung**

Im neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen stellt der Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung den wesentlichen Indikator für den Haushaltsausgleich dar. Dabei werden Erträge und Aufwendungen jeweils im Plan bzw. Ist gegenübergestellt. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über Funktion, Aufbau und Inhalte von Ergebnisplan und -rechnung einschließlich der dazugehörenden Teilrechnungen.

### **Sinn und Zweck der Haushaltsrechnung mit Ertrag und Aufwand**

Ein wichtiges Thema der seit Jahren in den Kommunen Einzug haltenden Verwaltungsreform ist die Ablösung der schlichten Mittelverwendungsbetrachtung durch das Ressourcenverbrauchsmanagement.

Die in der öffentlichen Verwaltung bisher angewandte Kameralistik stellte den geplanten bzw. getätigten Ausgaben die voraussichtlichen bzw. erzielten Einnahmen gegenüber. Diese Wertgrößen beziehen sich in der praktischen Handhabung der Kameralistik auf zahlungsbezogene Vorgänge. Die sich nach den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnungen der Länder ergebende Möglichkeit der Veranschlagung von kalkulatorischen Kosten wurde in der Praxis meist nur für kostenrechnende Einrichtungen genutzt. Die kamerale Betrachtung stellt damit im Wesentlichen eine Liquiditätsrechnung dar und betrachtet die Geschäftsvorfälle der Kommunen auf ihre zahlungsmittelbezogenen Auswirkungen.

Bei dieser kameralen Betrachtung werden die innerhalb der Kommunen stattfindenden Vorgänge buchungstechnisch jeweils nur zu dem Zeitpunkt betrachtet, in dem Zahlungen ausgelöst werden. Die Wertminderung einer Immobilie im Laufe der Zeit beispielsweise wird im kameralen Haushalt nicht sichtbar, nur ihre Anschaffung (oder Herstellung) und ihre Veräußerung werden zahlenmäßig dargestellt.

Und hier liegt der Ansatzpunkt des Ressourcenverbrauchskonzepts. Danach soll der Ressourcenverbrauch bzw. Ressourcenzuwachs in den jeweiligen Haushaltsjahren sichtbar gemacht werden, in denen er tatsächlich stattfindet. Dies soll letztendlich einer intergenerativen Gerechtigkeit dienen. Der Ressourcenverbrauch soll durch entsprechendes Ressourcenaufkommen bereits im jeweiligen Haushaltsjahr gedeckt werden. Der durch die Nutzung bedingte Wertverlust eines Vermögensgegenstands, zum Beispiel eines Fahrzeugs, soll also durch entsprechende Abschreibungen in allen Jahren der Nutzung berücksichtigt und durch Erträge, zum Beispiel Benutzungsgebühren, gedeckt werden. Die erst in Zukunft zu zahlenden Pensionen sind bereits in den Jahren, in denen sie wirtschaftlich verursacht werden, anzusammeln.

Die Umsetzung des Ressourcenverbrauchsmanagements erfolgt im neuen kommunalen Rechnungswesen durch die Erfassung von Aufwendungen und Erträgen. Das neue kommunale Rechnungswesen lehnt sich dabei weitgehend an das kaufmännische Rechnungswesen

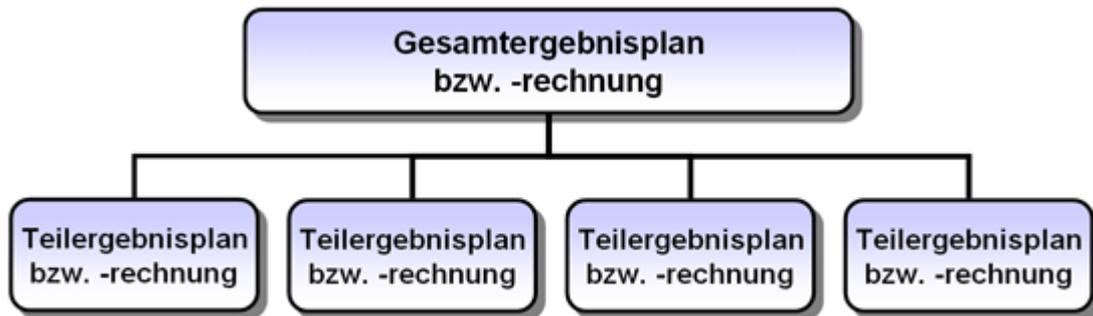
an. Wie in einer nach dem Handelsgesetzbuch vorgeschriebenen Gewinn- und Verlustrechnung sollen die kommunalen Ressourcenverbräuche bzw. -zuwächse durch Aufwendungen bzw. Erträge in Ergebnisplänen und Ergebnisrechnungen dargestellt werden.

### **Grundsätzlicher Aufbau von Ergebnisplan bzw. -rechnung**

In den Ergebnisplänen und -rechnungen werden der Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen in Form von Aufwendungen und Erträgen dargestellt.

Aufwendungen sind der in Geld bewertete Werteverzehr an Gütern und Dienstleistungen innerhalb eines Haushaltsjahres. Erträge sind der in Geld bewertete Wertezuwachs an Gütern und Dienstleistungen innerhalb eines Haushaltsjahres.

Für jedes Haushaltsjahr sind ein Gesamtergebnisplan und eine Gesamtergebnisrechnung für die in den kommunalen Einzelabschluss einzubeziehenden Fachämter aufzustellen und daneben Teilergebnispläne und Teilergebnisrechnungen. Diese sind in der Regel nach den örtlichen Festlegungen der Kommune nach Produktbereichen oder nach Verantwortungsbereichen zu gliedern (§ 4 GemHKVO).



Eine Besonderheit gilt für die im Haushalt geführten Ansätze der allgemeinen Finanzwirtschaft. Dies betrifft die Veranschlagung und Bewirtschaftung der Steuern, allgemeinen Zuwendungen und Umlagen sowie Transfererträge und Transferaufwände. Hierzu können noch weitere Ansätze kommen wie zum Beispiel Schuldzinsen. Bei diesen Aufwänden und Erträgen ist in der Regel ein Ausweis in einem zentralen Teilergebnisplan bzw. in einer zentralen Teilergebnisrechnung vorgesehen.

Die Zuordnung der geplanten bzw. angefallenen Aufwendungen und Erträge zu den jeweiligen Posten der vorgenannten Pläne und Rechnungen erfolgt durch die Zuordnung der im kommunalen Kontenplan vorgehaltenen Konten (§ 4 Abs. 2 i. V. m. § 35 Abs. 4 GemHKVO) und im kommunalen Produktplan vorgehaltenen Produkte (§ 4 Abs. 2 GemHKVO). Bei jeder Buchung auf einem Aufwands- und Ertragskonto sowie zu einem Produkt erfolgt somit bereits die Zuordnung zu den jeweiligen Posten im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung.

Neben dem Ausweis der Aufwendungen und Erträge können weitere Angaben wie die Beschreibung von Produkten, die Festlegung von Zielen, die Darstellung von Kennzahlen sowie weitere, eingehende Erläuterungen erforderlich werden. In den Teilergebnisplänen und -rechnungen wird zudem meist der Ausweis von Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktbereichen bzw. Verantwortungsbereichen gefordert. Die ergebnisorientierten Pläne und Rechnungen basieren in der Regel auf folgenden schematischen Grundrechnungen:

	Ordentliche Erträge	
-	Ordentliche Aufwendungen	
=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	

	Finanzerträge	
-	Finanzaufwendungen	
=	<b>Finanzergebnis</b>	

	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	
+	Finanzergebnis	
=	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	

	Außerordentliche Erträge	
-	Außerordentliche Aufwendungen	
=	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	

	Ordentliches Ergebnis	
+	Außerordentliches Ergebnis	
=	<b>Jahresergebnis</b>	

### **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**

Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit soll den Überschuss oder Fehlbetrag der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwänden ausdrücken. Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit kann durch periodenfremde Erträge und Aufwendungen sowie durch Erträge und Aufwendungen aus Geschäftsbeziehungen mit Beteiligungsunternehmen beeinflusst werden. Es empfiehlt sich daher, wesentliche Beeinflussungen, die auf periodenfremde Aufwände oder Erträge oder auf jene aus Geschäften mit Beteiligungsunternehmen zurückzuführen sind, im Vorbericht bzw. im Anhang zu erläutern.

### **Finanzergebnis**

Durch die Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen des Finanzbereichs lässt sich als Saldo der Überschuss oder Fehlbetrag aus der finanziellen Tätigkeit der Kommune ermitteln. Auch hier können periodenfremde Erträge und Aufwendungen das Ergebnis beeinflussen. Neben Finanzgeschäften mit externen Geschäftspartnern fließen in das Finanzergebnis auch jene mit Beteiligungs- und verbundenen Unternehmen ein. Die Finanzgeschäfte mit Beteiligungs- und verbundenen Unternehmen beeinflussen natürlich durch Gewinne und Verluste aus Gewinnabführungs- bzw. Verlustübernahmeverträgen sowie anderen Gewinnbeteiligungsformen die Art und Höhe des Finanzergebnisses aus kommunaler Gesamtsicht. Auch hier sollten wesentliche Sachverhalte im Anhang näher dargestellt werden. Dabei empfiehlt sich eine Trennung in ein von den Beteiligungsunternehmen erwirtschaftetes positives bzw. zu übernehmendes negatives Ergebnis und in ein von der Kommune eigenständig erzielttes Ergebnis aus finanziellen Transaktionen.

### **Ordentliches Ergebnis**

Die Summe des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis bildet das ordentliche Ergebnis. Dem ordentlichen Ergebnis sind in Umkehrung der Definition des außerordentlichen Ergebnisses alle Erträge und Aufwendungen zuzurechnen, die nicht außerordentlich sind.

### **Außerordentliches Ergebnis**

Das außerordentliche Ergebnis errechnet sich aus der Differenz der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen. Der Begriff außerordentlicher Erträge und Aufwendungen ist auslegungsbedürftig. Dabei handelt es sich zumeist nur um jene Sachverhalte, die außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit der Kommune anfallen.

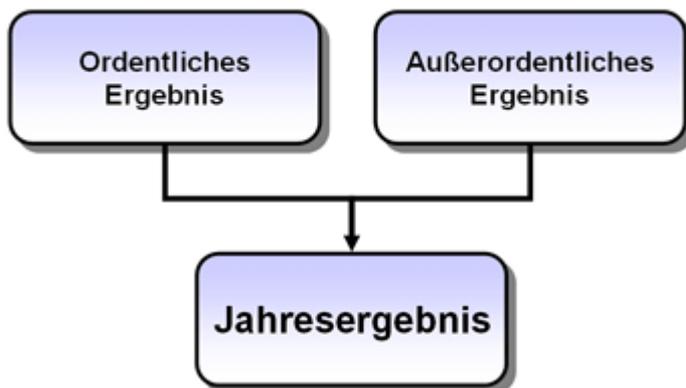
Außerordentlich sind Sachverhalte, die im Rahmen der Verwaltungsgeschäfte nur selten auftreten, ungewöhnlich und von wesentlicher Bedeutung sind. Periodenfremde und/oder verwaltungsfremde Erträge und Aufwendungen dürfen ohne Vorliegen der vorgenannten Merkmale nicht als außerordentlich ausgewiesen werden. Die Merkmale der Außerordentlichkeit sind nach den jeweiligen Verhältnissen der Kommune individuell zu beurteilen. Außerordentliche Erträge und Aufwände sind wegen ihrer Besonderheit und Wesentlichkeit im Anhang zu erläutern.

### **Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis ist schließlich die Summe des ordentlichen und des außerordentlichen Ergebnisses. Ein positiver Betrag stellt einen Überschuss, ein negativer Betrag einen Fehlbetrag dar.

### **Ergebnisplan und -rechnung in Niedersachsen**

In Niedersachsen setzt sich das Jahresergebnis gemäß § 2 Abs. 5 GemHKVO wie folgt aus Teilergebnissen zusammen:



Eine weitergehende Unterteilung in Ergebnisse aus laufender Verwaltungstätigkeit, Finanzen und außerordentlichen Geschäftsvorfällen sieht die GemHKVO nicht vor.

Der Gesamtergebnisplan bzw. die Gesamtergebnisrechnung sind nach § 2 Abs. 2 bis 4 GemHKVO Nds in Verbindung mit § 50 Abs. 2 GemHKVO wie folgt zu gliedern:

**Ordentliche Erträge**

1. Steuern und ähnliche Abgaben
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen, außer für Investitionstätigkeit
3. Auflösungserträge aus Sonderposten
4. sonstige Transfererträge
5. öffentlich-rechtliche Entgelte, außer Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit
6. privatrechtliche Entgelte
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge
9. aktivierte Eigenleistungen
10. Bestandsveränderungen
11. sonstige ordentliche Erträge

**Ordentliche Aufwendungen**

1. Aufwendungen für aktives Personal
2. Aufwendungen für Versorgung
3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
4. Abschreibungen
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen
6. Transferaufwendungen
7. sonstige ordentliche Aufwendungen

**Außerordentliche Erträge**

**Außerordentliche Aufwendungen**

Sind noch Jahresfehlbeträge aus Vorjahren abzudecken, so ist nach § 2 Abs. 6 GemHKVO unter dem geplanten Jahresergebnis zusätzlich die Summe der noch abzudeckenden Jahresfehlbeträge anzugeben.

Die inhaltliche Gliederung der Teilhaushalte ist in § 4 Abs. 1 GemHKVO geregelt. Danach ist der Haushalt in Teilhaushalte zu gliedern, die der örtlichen Verwaltungsgliederung entsprechen. In den Teilhaushalten werden die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Mehrere Produktbereiche können dabei zu einem Teilhaushalt zusammengefasst oder Produktbereiche nach Produktgruppen auf mehrere Teilhaushalte aufgeteilt werden. Die Verantwortung für einen Teilhaushalt soll einer bestimmten Organisationseinheit im Rahmen der Verwaltungsgliederung zugeordnet werden.

Für jeden Teilergebnishaushalt ist nach § 4 Abs. 4 GemHKVO ein Jahresergebnis darzustellen, dass dem vorgenannten Aufbau des Gesamtergebnisplanes bzw. der Gesamtergebnisrechnung entspricht. Soweit Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen erfasst werden, sind entsprechende Ansätze in den jeweiligen Teilhaushalten zusätzlich aufzunehmen.

Den Vorschriften über Teilhaushalte entsprechend sind im Jahresabschluss Teilergebnisrechnungen aufzustellen (§ 50 Abs. 3 GemHKVO).

Auch der niedersächsische Produktrahmen sieht einen Produktbereich für die allgemeine Finanzwirtschaft mit Steuern, allgemeinen Zuweisungen, allgemeinen Umlagen und der sonstigen allgemeinen Finanzwirtschaft vor.

### **Grundsätzlicher Aufbau**

Gesamt- und Teilergebnispläne umfassen die Daten von insgesamt sechs Haushaltsjahren. Die jeweiligen Spalten enthalten dabei:

- das Ergebnis des Vorjahres
- den Ansatz des noch laufenden Haushaltsjahres
- den Ansatz des Planjahres
- die Ansätze der drei dem Planjahr folgenden Jahre (Finanzplanjahre)

Demgegenüber betrachten Gesamt- und Teilergebnisrechnungen nur insgesamt drei Haushaltsjahre. Sie beinhalten folgende Informationen:

- das Ergebnis des Vorjahres
- den fortgeschriebenen Ansatz des abzuschließenden Haushaltsjahres
- das Ist-Ergebnis des abzuschließenden Haushaltsjahres
- die Abweichung zwischen fortgeschriebenem Ansatz und Ist-Ergebnis des abzuschließenden Haushaltsjahres.

Die nachfolgenden Muster sollen den Aufbau und die Gliederung von

- Gesamtergebnisplan,
- Teilergebnisplan,
- Gesamtergebnisrechnung und
- Teilergebnisrechnung

verdeutlichen.

### **Der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung**

Der Haushaltsausgleich liegt auch in Niedersachsen im Wesentlichen auf den beiden Punkten des Ausgleichs der Aufwendungen durch Erträge (ausgeglichener Ergebnisplan bzw. ausgeglichene Ergebnisrechnung) und der Nichtüberschuldung der Kommune.

Nach § 110 Abs. 4 NKomVG soll der Haushalt in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht. Daneben sind die Liquidität der Gemeinde sowie die Finanzierung ihrer Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sicherzustellen.

Nach § 110 Abs. 8 NKomVG darf die Gemeinde sich nicht über den Wert ihres Vermögens hinaus verschulden. Ist in der Planung oder der Rechnung erkennbar, dass die Schulden das Vermögen übersteigen, so ist die Kommunalaufsichtsbehörde hierüber unverzüglich zu unterrichten.

**Erläuterungen zum Ergebnishaushalt**

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorvor- jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres <sup>1)</sup>	Ansatz des ersten Jahres der mittel- fristigen Ergebnis- und Finanz- planung	Ansatz des zweiten Jahres der mittel- fristigen Ergeb- nis- und Finanz- planung	Ansatz des dritten Jahres der mittel- fristigen Ergeb- nis- und Finanz- planung <sup>2)</sup>
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
<b>Ordentliche Erträge</b>	—	—	—	—	—	—
1. Steuern und ähnliche Abgaben	Steuern sind nach dem Kommunalabgabengesetz Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen (z. B. einer Gemeinde) zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz der Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein. Zu den Steuern zählen die Grundsteuer A u. B, die Gewerbe-, Vergnügungs-, Hundesteuer sowie die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer.					
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen <sup>3)</sup>	Zuwendungen und Umlagen sind Übertragungen/Finanzhilfen innerhalb des öffentlichen Bereiches (Bund/Land/Landkreis/Kommunen). Abgebildet werden hier die Schlüsselzuweisungen und verschiedene Bedarfszuweisungen.					
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	Zuwendungen für Investitionen sind in aller Regel als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz abgebildet, um sie über die Nutzungsdauer des teilweise oder komplett zuwendungsfinanzierten Anlagegegenstandes ertragswirksam in der Ergebnisrechnung aufzulösen. Durch diese Verfahrensweise wird das Ressourcenverbrauchsprinzip richtig umgesetzt. Der Posten stellt in diesem Falle das "Gegenstück" zu den Abschreibungen des Vermögenswertes dar.					
4. sonstige Transfererträge	Transfererträge sind Erträge, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Im Regelfall sind dies Sozialleistungen. Bei den Erträgen handelt es sich um Kostenerstattungen.					
5. öffentlich-rechtliche Entgelte <sup>4)</sup>	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Gebühren, die für die Inanspruchnahme einer Verwaltungsleistung (Verwaltungsgebühr) oder für die Benutzung einer Einrichtung (Benutzungsgebühr) erhoben werden.					
6. privatrechtliche Entgelte	Hierunter fallen Erträge aus Verkäufen, Vermietungen, Verpachtungen und Eintrittsgelder.					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Zu den Kostenerstattungen zählen die Beihilfen des Bundes oder Landes z.B. für Wahlen oder die Unterbringung von Aussiedlern und Asylbewerbern.					
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	Zu den Zinserträgen zählen Erträge aus Beteiligungen und Zinsen.					
9. aktivierte Eigenleistungen	Aktivierte Eigenleistungen sind Gegenpositionen zu Aufwendungen zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen Herstellungskosten darstellen, wie z.B. Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude.					
10. Bestandsveränderungen	Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.					
11. sonstige ordentliche Erträge	Sonstige Erträge sind alle anderen Erträge, die nicht speziell unter den o.a. Ertragspositionen erfasst werden.					
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	Summe der Positionen 1 bis 11					
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	—	—	—	—	—	—
13. Aufwendungen für aktives Personal	Alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen für das aktive Personal und Aufwendungen aufgrund von sonstigen arbeitnehmerähnlichen Vertragsformen. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten sind hier nicht aufzuführen.					
14. Aufwendungen für Versorgung	Hierunter fallen Aufwendungen, die auf ehemaligen Arbeitsverhältnissen beruhen. Versorgungsaufwendungen, Sozialabgaben, geldwerte Sachzuwendungen, Beihilfen, Aufwand für Pensionsrückstellungen ehemaliger Mitarbeiter.					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln, also dem Betriebszweck, zu tun haben. Dazu gehört die Unterhaltung, Reparatur und Bewirtschaftung des Anlagevermögens.					
16. Abschreibungen	Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens dar. Die Abschreibungen werden grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlagegutes verteilt.					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten sind hier auszuweisen.					
18. Transferaufwendungen	Transferaufwendungen stehen keine konkreten Gegenleistungen gegenüber. Im Regelfall sind dies Sozialleistungen und Subventionen.					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	Sonstige ordentliche Aufwendungen sind alle anderen Aufwendungen, die nicht speziell unter					

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

gen	den o.a. Aufwandspositionen erfasst werden.					
20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	Ein Überschuss der ordentlichen Erträge über die ordentlichen Aufwendungen wird im Ergebnishaushalt als Zuführung zu der aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gebildeten Rücklage veranschlagt.					
<b>21. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	Summe der Positionen 13 bis 20					
<b>22. ordentliches Ergebnis</b> (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen ohne Zeile 20)						
23. außerordentliche Erträge	Soweit Erträge von wesentlicher Bedeutung aus Geschäftsvorfällen erzielt werden, die besonders selten und ungewöhnlich sind, sind sie als außerordentliche Erträge auszuweisen.					
24. außerordentliche Aufwendungen	Aufwendungen von wesentlicher Bedeutung, die aus besonders seltenen und ungewöhnlichen Geschäftsvorfällen resultieren, sind als außerordentliche Aufwendungen auszuweisen.					
25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	Ein Überschuss der außerordentlichen Erträge über die außerordentlichen Aufwendungen wird im Ergebnishaushalt als Zuführung zu der aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses gebildeten Rücklage veranschlagt.					
<b>26. = Summe aus Zeile 24 und 25</b>						
<b>27. außerordentliches Ergebnis</b> (ohne Zeile 25)	Der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und den außerordentlichen Aufwendungen, ohne einen Überschuss nach § 15 Abs. 6 GemHKVO.					
<b>28. Jahresergebnis</b>	Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)					
29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO	Sind noch Jahresfehlbeträge aus Vorjahren nach Maßgabe des § 24 abzudecken, so wird unter dem geplanten Jahresergebnis zusätzlich die Summe der noch abzudeckenden Jahresfehlbeträge angegeben.					

<sup>1)</sup> bei einem Haushaltsplan für zwei Jahre in besonderen Spalten die Ansätze nach Jahren getrennt

<sup>2)</sup> bei einem Haushaltsplan für zwei Jahre werden noch die Ansätze eines weiteren Jahres angegeben

<sup>3)</sup> außer für Investitionstätigkeit

<sup>4)</sup> außer Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

Ergebnishaushalt						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
<b>005</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	---	---	---	---	---
<b>010</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	0	0	0	0	0
<b>020</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	0	0	0	0	0
<b>030</b>	<b>Auflösungserträge aus Sonderposten</b>	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500
31610001	Ertr. a. Aufl. v.SoPo aus Investitionszuwendungen	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500
<b>040</b>	<b>sonstige Transfererträge</b>	0	0	0	0	0
<b>050</b>	<b>öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	-260.200	-243.200	-243.200	-243.200	-243.200
33210001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-200	-200	-200	-200	-200
33210011	Benutzungsgebühren -umsatzsteuerpflichtig-	-260.000	-243.000	-243.000	-243.000	-243.000
<b>060</b>	<b>privatrechtliche Entgelte</b>	-231.000	-243.700	-243.700	-243.700	-48.800
34110001	Mieten und Pachten	-226.800	-239.500	-239.500	-239.500	-44.600
34110011	Mieten und Pachten unbesteuer	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
<b>070</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	-1.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
34880001	Erträge aus Kostenerst.,Kostenuml.(Übr.Ber.)	-1.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
<b>080</b>	<b>Zinsen und ähnliche Finanzerträge</b>	0	0	0	0	0
<b>090</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0	0	0
<b>100</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	0	0	0	0	0
<b>110</b>	<b>sonstige ordentliche Erträge</b>	0	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
35820001	Ertr. weg. Inanspruchnahme o.Herabsetzung v. Rück.	0	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
<b>120</b>	<b>= Summe ordentliche Erträge</b>	-570.200	-588.900	-583.900	-583.900	-389.000
<b>125</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	---	---	---	---	---
<b>130</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	130.300	140.300	137.900	140.600	143.300
40120001	Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	107.700	99.600	101.600	103.700	105.800
40320001	Beiträge zur gesetzl.Sozialvers.Arbeitnehmer	22.000	20.100	20.600	21.100	21.600
40410001	Beih.u.Unterstützungsl.f.Beamte u.Arbeitn.	600	600	700	800	900
40700001	Zuf.z.Urlaubs-u.Übst.rückst.	0	20.000	15.000	15.000	15.000
<b>140</b>	<b>Versorgungsaufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>150</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	193.400	147.000	105.000	105.000	105.000
42110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100.000	15.000	10.000	10.000	10.000
42120001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	9.500	40.000	3.000	3.000	3.000
42120011	Unterhaltung des Außentiefs	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
42210001	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	300	300	300	300	300
42220001	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42310001	Mieten und Pachten	3.300	12.700	12.700	12.700	12.700
42410001	Bewirtsch. der Grundst. u. baul. Anlagen	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
42510001	Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
42610001	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.800	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>160</b>	<b>Abschreibungen</b>	211.400	236.600	267.100	267.100	242.900
47110201	Abschr. a. übrige imm. Verm.geg.st.	1.000	200	0	0	0
47113001	Abschreibungen auf Gebäude	14.400	44.300	74.700	74.700	74.700
47114001	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	181.800	180.000	180.000	180.000	156.000
47115001	Abschr.a.Masch.u.techn. Anl.	0	200	200	200	200
47116001	Abschreibungen auf Fahrzeuge	600	300	300	300	100
47117001	Abschr. a. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	13.600	11.600	11.900	11.900	11.900
<b>170</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	5.000	8.500	10.000	8.000	7.000
45170001	Zinsaufwendungen(Kreditinst.)	0	3.500	7.000	7.000	7.000
45210001	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	5.000	5.000	3.000	1.000	0
<b>180</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	0	0	0	0	0

Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

<b>Ergebnishaushalt</b>						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
<b>190</b>	<b>sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>62.500</b>	<b>108.000</b>	<b>61.000</b>	<b>61.000</b>	<b>61.000</b>
44210001	Aufw. für ehrenamtliche u. sonstige Tätigkeit	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
44310001	Geschäftsaufwendungen	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
44310011	Gerichts-, Anwalts- u. ä. Kosten	15.000	15.000	10.000	10.000	10.000
44410001	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
44410011	Gewerbesteuern	5.000	2.000	5.000	5.000	5.000
44410021	Körperschaftssteuer	7.500	5.000	10.000	10.000	10.000
44520001	Erst.f.Aufw.v.Dr. a.lauf.Verw.tät.(Gem.(GV))	10.000	60.000	10.000	10.000	10.000
<b>195</b>	<b>Überschuss gem. § 15 V GemHKVO</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>200</b>	<b>= Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>602.600</b>	<b>640.400</b>	<b>581.000</b>	<b>581.700</b>	<b>559.200</b>
<b>210</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzüglich Summe ord. Aufwend.)</b>	<b>32.400</b>	<b>51.500</b>	<b>-2.900</b>	<b>-2.200</b>	<b>170.200</b>
<b>220</b>	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>230</b>	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>240</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (außerordentl. Erträge abz. außerord. Aufwend.)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>250</b>	<b>Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerord. Ergebnis)</b>	<b>32.400</b>	<b>51.500</b>	<b>-2.900</b>	<b>-2.200</b>	<b>170.200</b>
<b>255</b>	<b>Überschuss gem. § 15 VI GemHKVO</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>260</b>	<b>Summe d.Jahresfehlbetr.a.VJ §2 VI KomHKVO</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

<b>Finanzhaushalt</b>						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
<b>005</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	---	---	---	---	---
010	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
020	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
030	sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0
040	<b>öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>260.200</b>	<b>243.200</b>	<b>243.200</b>	<b>243.200</b>	<b>243.200</b>
63210001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	260.200	243.200	243.200	243.200	243.200
050	<b>privatrechtliche Entgelte</b>	<b>231.000</b>	<b>243.700</b>	<b>243.700</b>	<b>243.700</b>	<b>48.800</b>
64110001	Mieten und Pachten	226.800	239.500	239.500	239.500	44.600
64110011	Mieten und Pachten unbesteuerter	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
060	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>1.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
64880001	Einzahlungen aus Kostenerst.,Kostenuml.(Übr.Ber.)	1.500	4.500	4.500	4.500	4.500
070	<b>Zinsen und ähnliche Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
080	<b>Einzel. a.d. Veräuß. geringw. Verm.gegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
090	<b>sonstige haushaltswirksame Einzahlungen</b>	<b>135.300</b>	<b>128.400</b>	<b>118.400</b>	<b>118.400</b>	<b>118.400</b>
65220001	Einzahlungen aus erhaltener Umsatzsteuer	92.600	93.200	93.200	93.200	93.200
65230001	Einzahlungen aus der Erstattung von Vorsteuern	42.700	35.200	25.200	25.200	25.200
<b>100</b>	<b>= Summe der Einz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>628.000</b>	<b>619.800</b>	<b>609.800</b>	<b>609.800</b>	<b>414.900</b>
<b>105</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	---	---	---	---	---
110	<b>Personalauszahlungen</b>	<b>-130.300</b>	<b>-120.300</b>	<b>-122.900</b>	<b>-125.600</b>	<b>-128.300</b>
70120001	Arbeitnehmer	-107.700	-99.600	-101.600	-103.700	-105.800
70320001	Arbeitnehmer	-22.000	-20.100	-20.600	-21.100	-21.600
70410001	Beih.,Unterstützungsl.f.Beamte u.Arbeitn.	-600	-600	-700	-800	-900
120	<b>Versorgungsauszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
130	<b>Ausz.f.Sach-u.Dienstl.u. geringw.Vermögensgegenst.</b>	<b>-193.400</b>	<b>-147.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>
72110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-100.000	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000
72120001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-9.500	-40.000	-3.000	-3.000	-3.000
72120011	Unterhaltung des Außentiefs	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
72210001	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-300	-300	-300	-300	-300
72220001	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
72310001	Mieten und Pachten	-3.300	-12.700	-12.700	-12.700	-12.700
72410001	Bewirtsch. der Grundst. u. baul. Anl.	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
72510001	Haltung von Fahrzeugen	-1.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
72610001	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	-1.800	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>140</b>	<b>Zinsen und ähnliche Auszahlungen</b>	<b>-5.000</b>	<b>-8.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-7.000</b>
75170001	Zinsauszahlungen(Kreditinst.)	0	-3.500	-7.000	-7.000	-7.000
75210001	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite	-5.000	-5.000	-3.000	-1.000	0
<b>150</b>	<b>Transferauszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>160</b>	<b>sonstige haushaltswirksame Auszahlungen</b>	<b>-197.800</b>	<b>-236.400</b>	<b>-179.400</b>	<b>-179.400</b>	<b>-179.400</b>
74210001	Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
74310001	Geschäftsauszahlungen	-14.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
74310011	Gerichts- Anwalts- u.ä. Auszahlungen	-15.000	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000
74410001	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
74410011	Gewerbesteuern	-5.000	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000
74410021	Körperschaftsteuern	-7.500	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000
74420001	Abzugsfähige Vorsteuer	-42.700	-35.200	-25.200	-25.200	-25.200
74430001	Umsatzsteuer-Zahllast	-92.600	-93.200	-93.200	-93.200	-93.200
74520001	Erst.f.Ausz.v.Dr.a.lauf.Verw.tät.(Gem.(GV))	-10.000	-60.000	-10.000	-10.000	-10.000
<b>170</b>	<b>= Summe der Ausz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-526.500</b>	<b>-512.200</b>	<b>-417.300</b>	<b>-418.000</b>	<b>-419.700</b>

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

<b>Finanzhaushalt</b>						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
180	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe d.Einz.abz.Summe d.Ausz.a.lauf.Verw.tät.)	101.500	107.600	192.500	191.800	-4.800
185	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	---	---	---	---	---
190	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
200	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
210	Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0
220	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0
230	sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
240	= Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
245	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	---	---	---	---	---
250	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0
260	Baumaßnahmen	-58.000	-358.000	0	0	0
78710001	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-3.000	-358.000	0	0	0
270	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-47.600	-9.200	-4.000	-4.000	-4.000
78311001	Ausz. f. d. Erwerb von bewegl. Verm.gegenst.>1000€	-47.600	-9.200	-4.000	-4.000	-4.000
280	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0
300	Sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
310	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-105.600	-367.200	-4.000	-4.000	-4.000
320	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz.abz.Summe Ausz.f.Investitionstätigk.)	-105.600	-367.200	-4.000	-4.000	-4.000
330	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zelle 18 und 32)	-4.100	-259.600	188.500	187.800	-8.800
335	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	---	---	---	---	---
340	Einz.,Aufnahme v.Krediten u.Inn.Darf.f.Inv.tätigk.	0	350.000	0	0	0
69273001	Kreditaufn.f.Inv.(Kreditinst.),Lfz.> 5 J.,€-W.	0	350.000	0	0	0
350	Ausz.,Tilgung v.Kred.u.Rückz.v.Inn.Darf.f.Inv.tät.	0	-8.800	-17.500	-17.500	-17.500
79273001	Tilg.v.Inv.kred.(Kreditinst.),Lfz.> 5 J.,€-Währ	0	-8.800	-17.500	-17.500	-17.500
360	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zelle 34 und 35)	0	341.200	-17.500	-17.500	-17.500
370	Finanzmittelveränderung (Summe Zelle 33 und 36)	-4.100	81.600	171.000	170.300	-26.300

<b>Übersicht Ergebnishaushalt</b> <b>Übersicht ü. ord. u. außerord. Ertr./Aufw.</b>						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
Produktbereich	Ordentliche Erträge -Euro- 2	Ordentliche Aufwendungen -Euro- 3	Ordentliches Ergebnis -Euro- 4	Außerordentliche Erträge -Euro- 5	Außerordentliche Aufwend. -Euro- 6	Außerordentliches Ergebnis -Euro- 7
1	0	0	0	0	0	0
2	0	0	0	0	0	0
3	0	0	0	0	0	0
4	0	0	0	0	0	0
5	-588.900	640.400	51.500	0	0	0
6	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtsumme</b>	<b>-588.900</b>	<b>640.400</b>	<b>51.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Übersicht Finanzhaushalt</b> <b>Übersicht über Ein-, Auszahlungen u. VE</b> <b>A:</b> Hafenzweckverband Neßmersiel												
Produktbereich	laufende Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			Finanzierungstätigkeit			Verpflichtungs-ermächti-gungen		
	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
In EUR												
Zentrale Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Schule und Kultur	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Soziales und Jugend	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gesundheit und Sport	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gestaltung der Umwelt	619.800	-512.200	107.600	0	-367.200	-367.200	350.000	-8.800	341.200	0		
Zentrale Finanzleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
<b>Gesamtsumme</b>	<b>619.800</b>	<b>-512.200</b>	<b>107.600</b>	<b>0</b>	<b>-367.200</b>	<b>-367.200</b>	<b>350.000</b>	<b>-8.800</b>	<b>341.200</b>	<b>0</b>		

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

<b>Teilhaushalt</b>			
<b>A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts</b>			
<b>Produkt 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen</b>			
Hafenzweckverband Neßmersiel			
<b>Im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich (verbindlich):</b>	55200	Hafenanlagen	
<b>ggf. Ang.d. Produktgruppen/Produkte/Leist.</b>			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Förderung des Tourismus und Versorgung der Insel Baltrum			
<b>Leistungsumfang</b>	<b>Spalte 1</b>	<b>Spalte 2</b>	<b>Spalte 3</b>
- Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb öffentlicher Gewässer und Hafenanlagen			
- Erhebung von Hafengebühren			
- Vermietung und Verpachtung der Gebäude und des Infrastrukturvermögens			
- Personalkostenerstattung			
- Mitwirkung beim Hochwasserschutz			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
Bundes-, Landes- und Ortsrecht			
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein		
<b>Kurzbeschreibung</b>			
Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb öffentlicher Gewässer und Hafenanlagen zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Hafenbetriebes			
<b>Zielgruppe</b>			
Verbände, EinwohnerInnen, Behörden, Reedereien			
<b>Allgemeine Ziele</b>			
Förderung des Tourismus und Versorgung der Insel Baltrum			

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

<b>Teilergebnishaushalt Kostenträger 55200 Hafenanlagen</b>						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
		in EUR				
1	2	3	4	5	6	7
<b>005</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	---	---	---	---	---
<b>010</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	0	0	0	0	0
<b>020</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	0	0	0	0	0
<b>030</b>	<b>Auflösungserträge aus Sonderposten</b>	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500
31610001	Ertr. a. Aufl. v.SoPo aus Investitionszuwendungen	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500	-77.500
<b>040</b>	<b>sonstige Transfererträge</b>	0	0	0	0	0
<b>050</b>	<b>öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	-260.200	-243.200	-243.200	-243.200	-243.200
33210001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-200	-200	-200	-200	-200
33210011	Benutzungsgebühren -umsatzsteuerpflichtig-	-260.000	-243.000	-243.000	-243.000	-243.000
<b>060</b>	<b>privatrechtliche Entgelte</b>	-231.000	-243.700	-243.700	-243.700	-48.800
34110001	Mieten und Pachten	-226.800	-239.500	-239.500	-239.500	-44.600
34110011	Mieten und Pachten unbesteuer	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
<b>070</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	-1.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
34880001	Erträge aus Kostenerst.,Kostenuml.(Übr.Ber.)	-1.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
<b>080</b>	<b>Zinsen und ähnliche Finanzerträge</b>	0	0	0	0	0
<b>090</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0	0	0
<b>100</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	0	0	0	0	0
<b>110</b>	<b>sonstige ordentliche Erträge</b>	0	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
35820001	Ertr. weg. Inanspruchnahme o.Herabsetzung v. Rück.	0	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000
<b>120</b>	<b>= Summe ordentliche Erträge</b>	-570.200	-588.900	-583.900	-583.900	-389.000
<b>125</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	---	---	---	---	---
<b>130</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	130.300	140.300	137.900	140.600	143.300
40120001	Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	107.700	99.600	101.600	103.700	105.800
40320001	Beiträge zur gesetzl.Sozialvers.Arbeitnehmer	22.000	20.100	20.600	21.100	21.600
40410001	Beih.u.Unterstützungsl.f.Beamte u.Arbeith.	600	600	700	800	900
40700001	Zuf.z.Urlaubs-u.Übst.rückst.	0	20.000	15.000	15.000	15.000
<b>140</b>	<b>Versorgungsaufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>150</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	193.400	147.000	105.000	105.000	105.000
42110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100.000	15.000	10.000	10.000	10.000
42120001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	9.500	40.000	3.000	3.000	3.000
42120011	Unterhaltung des Außentiefs	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
42210001	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	300	300	300	300	300
42220001	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42310001	Mieten und Pachten	3.300	12.700	12.700	12.700	12.700
42410001	Bewirtsch. der Grundst. u. baul. Anlagen	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
42510001	Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
42610001	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.800	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>160</b>	<b>Abschreibungen</b>	211.400	236.600	267.100	267.100	242.900
47110201	Abschr. a. übrige imm. Verm.geg.st.	1.000	200	0	0	0
47113001	Abschreibungen auf Gebäude	14.400	44.300	74.700	74.700	74.700
47114001	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	181.800	180.000	180.000	180.000	156.000
47115001	Abschr.a.Masch.u.techn. Anl.	0	200	200	200	200
47116001	Abschreibungen auf Fahrzeuge	600	300	300	300	100
47117001	Abschr. a. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	13.600	11.600	11.900	11.900	11.900
<b>170</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	5.000	8.500	10.000	8.000	7.000
45170001	Zinsaufwendungen(Kreditinst.)	0	3.500	7.000	7.000	7.000
45210001	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	5.000	5.000	3.000	1.000	0
<b>180</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	0	0	0	0	0

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

### Teilergebnishaushalt Kostenträger 55200 Hafenanlagen

Hafenzweckverband Neßmersiel

Erträge und Aufwendungen		Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
<b>190</b>	<b>sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>62.500</b>	<b>108.000</b>	<b>61.000</b>	<b>61.000</b>	<b>61.000</b>
44210001	Aufw. für ehrenamtliche u. sonstige Tätigkeit	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
44310001	Geschäftsaufwendungen	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
44310011	Gerichts-, Anwalts- u. ä. Kosten	15.000	15.000	10.000	10.000	10.000
44410001	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
44410011	Gewerbesteuern	5.000	2.000	5.000	5.000	5.000
44410021	Körperschaftsteuer	7.500	5.000	10.000	10.000	10.000
44520001	Erst.f.Aufw.v.Dr. a.lauf.Verw.tät.(Gem.(GV))	10.000	60.000	10.000	10.000	10.000
<b>195</b>	<b>Überschuss gem. § 15 V GemHKVO</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>200</b>	<b>= Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>602.600</b>	<b>640.400</b>	<b>581.000</b>	<b>581.700</b>	<b>559.200</b>
<b>210</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe ordentl. Erträge abzüglich Summe ord. Aufwend.)</b>	<b>32.400</b>	<b>51.500</b>	<b>-2.900</b>	<b>-2.200</b>	<b>170.200</b>
<b>220</b>	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>230</b>	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>240</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (außerordentl. Erträge abz. außerord. Aufwend.)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>250</b>	<b>Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerord. Ergebnis)</b>	<b>32.400</b>	<b>51.500</b>	<b>-2.900</b>	<b>-2.200</b>	<b>170.200</b>
<b>255</b>	<b>Überschuss gem. § 15 VI GemHKVO</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>260</b>	<b>Summe d.Jahresfehlbetr.a.VJ §2 VI KomHKVO</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 55200 Hafenanlagen						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
<b>005</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	---	---	---	---	---
<b>010</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	0	0	0	0	0
<b>020</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	0	0	0	0	0
<b>030</b>	<b>sonstige Transfereinzahlungen</b>	0	0	0	0	0
<b>040</b>	<b>öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	260.200	243.200	243.200	243.200	243.200
63210001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	260.200	243.200	243.200	243.200	243.200
<b>050</b>	<b>privatrechtliche Entgelte</b>	231.000	243.700	243.700	243.700	48.800
64110001	Mieten und Pachten	226.800	239.500	239.500	239.500	44.600
64110011	Mieten und Pachten unbesteuerter	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
<b>060</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	1.500	4.500	4.500	4.500	4.500
64880001	Einzahlungen aus Kostenerst.,Kostenuml.(Übr.Ber.)	1.500	4.500	4.500	4.500	4.500
<b>070</b>	<b>Zinsen und ähnliche Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0
<b>080</b>	<b>Einz. a.d. Veräuß. geringw. Verm.gegenstände</b>	0	0	0	0	0
<b>090</b>	<b>sonstige haushaltswirksame Einzahlungen</b>	135.300	128.400	118.400	118.400	118.400
65220001	Einzahlungen aus erhaltener Umsatzsteuer	92.600	93.200	93.200	93.200	93.200
65230001	Einzahlungen aus der Erstattung von Vorsteuern	42.700	35.200	25.200	25.200	25.200
<b>100</b>	<b>= Summe der Einz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>628.000</b>	<b>619.800</b>	<b>609.800</b>	<b>609.800</b>	<b>414.900</b>
<b>105</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	---	---	---	---	---
<b>110</b>	<b>Personalauszahlungen</b>	-130.300	-120.300	-122.900	-125.600	-128.300
70120001	Arbeitnehmer	-107.700	-99.600	-101.600	-103.700	-105.800
70320001	Arbeitnehmer	-22.000	-20.100	-20.600	-21.100	-21.600
70410001	Beih.,Unterstützungsl.f.Beamte u.Arbeitn.	-600	-600	-700	-800	-900
<b>120</b>	<b>Versorgungsauszahlungen</b>	0	0	0	0	0
<b>130</b>	<b>Ausz.f.Sach-u.Dienstl.u. geringw.Vermögensgegenst.</b>	<b>-193.400</b>	<b>-147.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>
72110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-100.000	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000
72120001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-9.500	-40.000	-3.000	-3.000	-3.000
72120011	Unterhaltung des Außentiefs	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
72210001	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	-300	-300	-300	-300	-300
72220001	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
72310001	Mieten und Pachten	-3.300	-12.700	-12.700	-12.700	-12.700
72410001	Bewirtsch. der Grundst. u. baul. Anl.	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
72510001	Haltung von Fahrzeugen	-1.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
72610001	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	-1.800	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>140</b>	<b>Zinsen und ähnliche Auszahlungen</b>	<b>-5.000</b>	<b>-8.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-7.000</b>
75170001	Zinsauszahlungen(Kreditinst.)	0	-3.500	-7.000	-7.000	-7.000
75210001	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite	-5.000	-5.000	-3.000	-1.000	0
<b>150</b>	<b>Transferauszahlungen</b>	0	0	0	0	0
<b>160</b>	<b>sonstige haushaltswirksame Auszahlungen</b>	<b>-197.800</b>	<b>-236.400</b>	<b>-179.400</b>	<b>-179.400</b>	<b>-179.400</b>
74210001	Ausz. für ehrenamtli. u. sonst. Tätigkeit	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
74310001	Geschäftsauszahlungen	-14.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
74310011	Gerichts- Anwalts- u.ä. Auszahlungen	-15.000	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000
74410001	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
74410011	Gewerbesteuern	-5.000	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000
74410021	Körperschaftssteuern	-7.500	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000
74420001	Abzugsfähige Vorsteuer	-42.700	-35.200	-25.200	-25.200	-25.200
74430001	Umsatzsteuer-Zahllast	-92.600	-93.200	-93.200	-93.200	-93.200
74520001	Erst.f.Ausz.v.Dr.a.lauf.Verw.tät.(Gem.(GV))	-10.000	-60.000	-10.000	-10.000	-10.000

Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 55200 Hafenanlagen						
Hafenzweckverband Neßmersiel						
	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
170	= Summe der Ausz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit	-526.500	-512.200	-417.300	-418.000	-419.700
180	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe d.Einz.abz.Summe d.Ausz.a.lauf.Verw.tät.)	101.500	107.600	192.500	191.800	-4.800
185	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	---	---	---	---	---
190	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
200	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
210	Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0
220	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0
230	sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
240	= Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
245	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	---	---	---	---	---
250	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0
260	Baumaßnahmen	-58.000	-358.000	0	0	0
78710001	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	-3.000	-358.000	0	0	0
270	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-47.600	-9.200	-4.000	-4.000	-4.000
78311001	Ausz. f. d. Erwerb von bewegl. Verm.gegenst.>1000€	-47.600	-9.200	-4.000	-4.000	-4.000
280	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0
300	Sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
310	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-105.600	-367.200	-4.000	-4.000	-4.000
320	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz.abz.Summe Ausz.f.Investitionstätigk.)	-105.600	-367.200	-4.000	-4.000	-4.000
330	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zelle 18 und 32)	-4.100	-259.600	188.500	187.800	-8.800
335	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	---	---	---	---	---
340	Einz.,Aufnahme v.Krediten u.Inn.Darf.f.Inv.tätigk.	0	350.000	0	0	0
69273001	Kreditaufn.f.Inv.(Kreditinst.),Lfz.> 5 J.,€-W.	0	350.000	0	0	0
350	Ausz.,Tilgung v.Kred.u.Rückz.v.Inn.Darf.f.Inv.tät.	0	-8.800	-17.500	-17.500	-17.500
79273001	Tilg.v.Inv.kred.(Kreditinst.),Lfz.> 5 J.,€-Währ	0	-8.800	-17.500	-17.500	-17.500
360	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zelle 34 und 35)	0	341.200	-17.500	-17.500	-17.500
370	Finanzmittelveränderung (Summe Zelle 33 und 36)	-4.100	81.600	171.000	170.300	-26.300

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

<b>Investitionen</b>								
Hafenzweckverband Neßmersiel								
Investitionsmaßnahme	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	VE's für 2026	VE's für 2027	VE's für 2028
	in EUR							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
DUMMY Dummy-Investition								
I-55200-01 Hafenerweiterung Neßmersiel / Parkplatzumbau								
I-55200-03 Betriebs- und Geschäftsausstattung	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000			
I-55200-04 Maschinen und technische Anlagen		-1.200	-2.000	-2.000	-2.000			
I-55200-06 Boot mit Außenbordmotor								
I-55200-07 Fettabscheideanlage	-10.000							
I-55200-08 Wärmepumpenanlage Hafenbetriebsgebäude								
I-55200-10 Fluchttreppe Hafenbetriebsgebäude								
I-55200-12 Schließanlage Betriebsgebäude	-3.000	-3.000						
I-55200-13 Lüftungsanlage Restaurant/Kiosk								
I-55200-14 Tiefkühlzelle Gastro	-33.000							
I-55200-15 Trecker, Salzstreuer	-2.600							
I-55200-16 Dalben, Fähranleger/Yachthafen	-55.000							
I-55200-17 Betriebsgebäude Dachsanierung		-355.000						
I-55200-18 Kamerasystem		-6.000						
<b>Gesamtsumme Auszahlungen</b>	<b>-105.600</b>	<b>-367.200</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>			
<b>Gesamtsumme Einzahlungen</b>								
<b>Gesamtsumme Bilanz Zugang/Aufwand</b>								
<b>Gesamtsumme Bilanz Abgang/Ertrag</b>								
<b>Gesamtsumme</b>	<b>-105.600</b>	<b>-367.200</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>			

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

### Übersicht VE v.fällig werdenden Auszahlungen gem.§ 1 II Nr.5 KomHKVO

Hafenzweckverband Neßmersiel

	Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
in EUR						
	1	2	3	4	5	6
1	2022	0	0	0	0	0
2	2023	0	0	0	0	0
3	2024	0	0	0	0	0
4	2025	0	0	0	0	0
	Insgesamt	0	0	0	0	0
	Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene					
	Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	0	350.000	0	0	0
	<p>1) In Spalte 1 sind das HH-Jahr und alle früheren Jahre auszuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.</p> <p>2) In Spalte 2 ist das Haushaltsjahr, in den Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen</p> <p>3) Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich die mittelfristige Finanzplanung noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen</p> <p>Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit in diesen Jahren gemäß § 1 II Nr. 5 zweiter Halbsatz KomHKVO besonders darzustellen.</p>					

## Hafenzweckverband Neßmersiel Haushalt 2025

### Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Zahl der anderen Stellen im Haushalts- jahr 2025	Zahl der anderen Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.06.2024 tatsächlich besetzt		nicht besetzt
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verwaltungsfachangestellte	6	0,50	0,50	0,50	0	
2	Hafenmeister	6	1,00	1,00	1,00	0	
3	Hafenmeister	5	0,00	0,00	0,00	0	
4	Raumpflegerin	2	0,58	0,87	0,87	0	
4	stv. Hafenmeister	geringf.	1,00	1,00	1,00	0	
		<b>Gesamt</b>	<b>3,08</b>	<b>3,37</b>	<b>3,37</b>	<b>0,00</b>	

### Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2025	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2024	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Auszubildende/r VwFA	Ausbildungsentgelt			
..					